

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 124

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paratt 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften (Bilans de compagnies d'assurances). — Wochen- ausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Zucker. — Geltendmachung von Wechselnforderungen in Oesterreich. — Krefelder Seidenindustrie. — Eisenbahnen. — Chemins de fer. — La situation de l'industrie en France. — La fortune mobilière en Belgique. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es werden die 2 Inhaberaktien Nr. 2314 und 2315 von je Fr. 500 der Volksbank Interlaken A. G. samt den bezüglichen Couponsbogen vermisst und deren Amortisation verlangt.

Gemäss Art. 851 und ff. O. R. wird der allfällige Inhaber dieser Aktien aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 68^a)

Interlaken, den 7. Mai 1908.

Der Gerichtspräsident: **Laener.**

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Beschlüsse vom 12. Mai 1908

- 1) die Aktie Nr. 766 der Aktiengesellschaft des zoologischen Gartens in Basel im Nominalbetrage von Fr. 250,
- 2) die Mantelhogen zu den 27 Obligationen Nr. 168,291 bis 168,317 des vierprozentigen Anleihs der schweizerischen Zentralbahn vom Jahre 1880 zu tausend Franken kraftlos erklärt, weil keines dieser Papiere dem Gericht innert der dreijährigen Auskündigungsfrist vorgewiesen worden ist. (W. 72)

Basel, den 15. Mai 1908.

Zivilgerichtsschreiberei.

Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 11. Mai. Die Firma L. Brandenberger in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 156 vom 20. Juni 1907, pag. 1105) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Kistenfabrikation. Die Prokura Conrad Brandenberger-Moor ist erloschen.

11. Mai. Landwirtschaftlicher Verein Küsnacht in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 146 vom 15. April 1902, pag. 581). Jean Weber, Jean Sennhauser und Emil Steiger sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: August Pfister, als Aktuar, und Albert Uster und Jean Freitag, als Beisitzer, alle von und in Küsnacht. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

11. Mai. Die Firma Dr. Veltmann & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 165 vom 1. Juli 1907, pag. 1177) — graphische Kunstanstalt — unbeschränkt haftender Gesellschafter: Dr. Gerhard Carl Veltmann und Kommanditär: Joseph Höck — ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

11. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gimpert & Co in Küsnacht (S. H. A. B. vom 11. Januar 1896, pag. 35) — Gesellschafter: Robert Leuthold und Hans Gimpert, Sohn — hat sich infolge Hinschiedes des Robert Leuthold aufgelöst und es ist diese Firma und damit die Prokura Robert Leuthold, Sohn, erloschen.

Inhaber der Firma Rob. Leuthold, vorm. Gimpert & Co in Küsnacht, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Robert Leuthold, Sohn, von Thalwil, in Küsnacht. Mech. Werkstätte und Feuerspritzenbau. Sanitäre Anlagen. Dorfstrasse 112.

11. Mai. Unter der Firma Consumverein Hausen a. A. hat sich mit Sitz in Hausen a. A. am 22. März 1908 eine Genossenschaft gebildet, welche zum Zwecke hat, alle möglichen Lebensmittel und sonstige Bedarfartikel anzuschaffen, um sie an jedermann möglichst billig abgeben zu können. Genossenschafter kann jede in Hausen und Umgebung wohnende, volljährige und in gutem Rufe stehende Person werden, durch Uebernahme und Einzahlung mindestens eines Anteilscheines von Fr. 10. Der Rückzug der Anteilscheine kann erst nach Ablauf von zehn Jahren erfolgen, dagegen steht deren Uebertragung je auf Ende des Rechnungsjahres (Ende April) auf mindestens einmonatliche Anzeige hin frei. Der Austritt erfolgt ferner durch Wegzug, Tod und Ausschluss. An Stelle eines verstorbenen Genossenschafters können die Erben in die Mitgliedschaft eintreten. Ein allfälliger Geschäftsgewinn wird auf die Anteilscheine und die Warenbezüge verteilt. Die näheren Bestimmungen hierüber setzt jeweils die Generalversammlung fest. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und

1—3 Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johannes Stauh, von Thalwil; Vizepräsident: Heinrich Bübler, von Hausen a. A.; Aktuar: Julius Meier, von Oberweningen; Quästor: Fritz Bosshard, von Bauma, und Beisitzer: Jakob Eherhard, von Hausen a. A.; alle in Hausen a. A.

12. Mai. Die Firma Traber, Roth & Co in Elgg (S. H. A. B. Nr. 234 vom 19. September 1907, pag. 1625) — Gesellschafter: Eugen Traber-Bächtold, August Roth-Büchi und Karl Huber-Roth — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

August Roth-Büchi, von Peterszell, in Elgg, Karl Huber-Roth, von Hegi-Oberwinterthur, in Hagenstal-Elgg, und Hermann Bachmann-Peter, von Bassersdorf, in Elgg, haben unter der Firma Roth & Co in Elgg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1908 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Traber, Roth & Co übernimmt. Holz- und Stahl-Rolladenfabrik. Beim Bahnhof. Die Firma erteilt Prokura an Eduard Stadelmann, von und in Elgg.

12. Mai. Adolf Natz, von Zürich, in Zürich III, und Eusebius Häringer, von Hiltzingen (Baden), in Zürich III, haben unter der Firma Natz & Häringer in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1907 ihren Anfang nahm. Agentur und Kommission (Installationsartikel und Werkzeuge). Müllerstrasse 48.

12. Mai. Verband schweizer. Fabrikanten chemisch-technischer Produkte in Zürich (S. H. A. B. Nr. 501 vom 23. Dezember 1905, pag. 2001). Carl Bosshard und Carl Strütt sind aus dem Vorstand dieses Vereins ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. An ihre Stellen wurden gewählt: Gotthilf Fischer, in Fehraltorf, bisher Vizepräsident, als Präsident; Alexander Heumann, von San Francisco (U. S. A.), in Winterthur, als Vizepräsident, und Dr. Hugo Bleier, von Budapest, in Horgen, als Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

12. Mai. Panoptikum in Liq. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 322 vom 30. Juli 1906, pag. 1285). Die Liquidation dieser Aktiengesellschaft ist beendet und die Firma nebst der Zeichnungsberechtigung der Liquidatoren Jean Frey, Georges Dott und Jakob Friedrich Manz erloschen.

12. Mai. Inhaber der Firma Alfred Fuchs in Zürich IV ist Alfred Fuchs, von Mainz, in Zürich IV. Zigarren-Versand. Weingerstrasse 79.

12. Mai. Die seit 17. April 1900 im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma Société Anonyme Petrolea hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Februar 1908 die Verlegung des Gesellschaftssitzes nach Zürich beschlossen. Die Statuten sind am 31. März 1900 festgesetzt worden und am 24. Juni 1905 und 23. Juni 1906 revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Sie bezweckt den Betrieb des Handels mit Petroleum. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 400 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—6 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird von einem oder mehreren Direktionsmitgliedern ausgeübt. Die Direktoren führen Einzelunterschrift. Direktor ist Emil Harneit, von Bremen, in Zürich II. Sodann ist Kollektivprokura erteilt an Richard Feix, von Biebrich a. Rh., in Zürich II, und an Hans Boesch, von Basel, in Zürich II. Geschäftslokal: Sonnenquai 10, Zürcherhof, Zürich I.

12. Mai. Die seit 17. März 1894 im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt unter der Firma Petroleum Import Co eingetragene Aktiengesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Februar 1908 die Verlegung des Gesellschaftssitzes nach Zürich beschlossen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. März 1894 festgesetzt und am 24. Juni 1905 und 23. Juni 1906 revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Sie bezweckt den Betrieb des Handels mit Petroleum. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 400 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 4—6 (gegenwärtig 6) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Die Direktion vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen deren Mitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Als Direktoren sind ernannt: Emil Harneit, von Bremen, in Zürich II, und Richard Feix, von Biebrich a. Rh. (Preussen), in Zürich II. Sodann ist Kollektivprokura erteilt an Hans Boesch, von Basel, in Zürich II, und an Philipp Kallenberger, von Mannheim, in Zürich II. Geschäftslokal: Sonnenquai 10, Zürcherhof, Zürich I.

12. Mai. Die Firma C. Locher, Posamentier in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 235 vom 19. Juni 1902, pag. 937) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. Mai. Inhaber der Firma G. Gerber in Oerlikon ist Gottfried Gerber-Brugger, von Langnau (Kt. Bern), in Oerlikon. Dachdeckergeschäft und Baumaterialienhandel. Tramstrasse 27.

12. Mai. Die Firma Jacobs & Co in Liquid. in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 11 vom 12. Januar 1901, pag. 41) — Zementwarenfabrikation und Baumaterialien — unbeschränkt haftender Gesellschafter und Liquidator: Wilhelm Emil Jacobs, und Kommanditär: Gustav Jacobs — ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an den ohgenannten Gesellschafter Wilhelm Emil Jacobs.

12. Mai. Die Firma Max Ostwald & Co in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1908, pag. 345) — Gesellschafter: Max Ostwald und Hermann Friedmann — und damit die Prokura Albert Favarger — Export

in Schweizer-Stickereien und Seidenstoffen — wird infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amteswegen gelöscht.

12. Mai. Die Firma **G. Matthaei & Co, Old England** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 456 vom 2. Dezember 1904, pag. 1821) — Gesellschafter: Georg Matthaei und Jacob Luchs — Warenhaus — wird infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1908. 12. Mai. Die Inhaberin der Firma **Corset-Salon-Lilie, Maria Rosasco** in Bern (S. H. A. B. Nr. 256 vom 15. Oktober 1907, pag. 1777) hat ihr Geschäftslokal von der Kramgasse 51 an den Kornhausplatz 10 verlegt.

12. Mai. Inhaber der Firma **Alex. Bucher, Metzger**, in Bern ist Alexander Bucher, von Schüpfen bei Aarberg, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Schweinemetzgerei, Länggasstrasse 42.

12. Mai. Inhaber der Firma **Paul Affolter** in Bern ist Paul Emil Affolter, von Koppigen, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Schweinemetzgerei, Hallerstrasse 23.

12. Mai. Rudolf Oskar Wehrli und Julius Walter Wehrli, beide von Bischofzell, in Bern wohnhaft, haben unter der Firma **Gehr. Wehrli** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1907 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Lithographie und Buchdruckerei, Monbijoustrasse 12.

Bureau de Moutier.

12. mai. La société en nom collectif **Wampfler, Rossi & Cie.**, entreprise des travaux d'extension de la gare de Moutier, (F. o. s. du c. du 40 mai 1907, n° 120, page 833), est dissoute ensuite du décès de l'associé Gottfried Wampfler. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Rossi & Perusset», à Moutier.

Marc Rossi, originaire de Borgottonno, entrepreneur, domicilié à Neuchâtel, et Rodolphe Perusset, originaire de Baulmes, ingénieur, à Moutier, ont constitué, sous la raison sociale **Rossi & Perusset**, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} avril 1908. La société reprend l'actif et le passif de la société «Wampfler, Rossi & Cie.», dissoute. Genre de commerce: Entreprise des travaux d'extension de la gare de Moutier. Bureau: Moutier.

Glarus — Glaris — Glarona

1908. 13. Mai. Die Firma **Franz Hophan, Metzgerei**, in Näfels (S. H. A. B. Nr. 156 vom 15. Juli 1908, pag. 633) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Firma «Hophan & Peter» in Näfels.

13. Mai. Fr. Nanett Hophan, von und in Näfels, und Witwe Marie Peter, geb. Hophan, von Biberstein (Aargau), in Näfels, haben unter der Firma **Hophan & Peter** in Näfels eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1908 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Franz Hophan». Natur des Geschäftes: Metzgerei und Würsterei.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1908. 13. mai. La maison **Alfred Savary**, épicerie et charcuterie, à Riaz (F. o. s. du c. du 5 mars 1906, n° 86, page 342), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

13. mai. Le chef de la maison **Mauris Antoine**, à Riaz, est Antoine Mauris, fils feu Jean, originaire d'Evolené (Valais), domicilié à Riaz. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, débit de vin à l'emporter. Magasin: Au village.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1908. 12. Mai. Die Firma **Alb. Rieder-Frey, Manufaktur- und Tuchwarenhandlung**, in Oensingen (S. H. A. B. Nr. 418 vom 23. Oktober 1905, pag. 1669) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

12. Mai. Albert Rieder-Frey, Bedas, Kaufmann, in Oensingen, und Emil Schneider, von Herznach (Aargau), in Oensingen, haben unter der Firma **Alb. Rieder-Frey und Cie** in Oensingen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1908 begonnen hat. Albert Rieder-Frey ist unbeschränkt haltender Gesellschafter; Emil Schneider ist Kommanditär mit dem Betrag von zehntausend Franken und erhält zugleich Prokura. Natur des Geschäftes: Manufaktur- und Tuchwarenhandlung.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1908. 13. Mai. Die Firma **Emil Scharrer, Agentur- und Geschäftsbureau**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 221 vom 10. Juni 1902, pag. 881) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 12. Mai. Unter der Firma **Römisch-katholischer Kirchenbauverein Eichenwies** wurde mit Sitz in Eichenwies, politische Gemeinde Oberriet, ein Verein nach Titel 28 Obligationenrecht gegründet, welcher die Anlage eines Fondes zum Zwecke der Erbauung einer römisch-katholischen St. Josephs-Kirche in der Gemeinde Eichenwies ins Leben rufen will. Die Statuten des Vereins sind am 16. April 1908 festgesetzt worden. Mitglied des Vereins kann jede Person werden, welche denselben in irgend einer Weise finanziell unterstützt oder anderweitig zur Hebung und Förderung des Vereins und seiner Zwecke nach Kräften beiträgt. Anmeldungen zum Beitritt mit Angabe der Leistung sind an ein Vorstandsmitglied zu richten; über die definitive Aufnahme entscheidet der Verwaltungsrat. Aufgenommene Mitglieder haben die Statuten zu unterzeichnen. Die Mitgliedschaft geht verloren infolge freiwilligen Austrittes oder Ausschlusses, worüber ebenfalls der Verwaltungsrat entscheidet. Mit dem Austritt oder Ausschluss eines Vereinsmitgliedes verliert dasselbe alle Rechte und Ansprüche auf das Vereinsvermögen. Zur Auflösung des Vereins bedarf es der Zustimmung von $\frac{2}{3}$ sämtlicher Mitglieder. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung, der Verwaltungsrat, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 11 Mitgliedern; er wählt aus seiner Mitte den Vorstand und bildet die Aufsichtsbehörde über die ganze Geschäftsführung desselben; er erteilt demselben die nötigen Weisungen und Vollmachten für den internen und externen Verkehr des Vereins. Die eigentliche Geschäftsführung besorgt der Vorstand, bestehend aus drei Mitgliedern. Der Präsident desselben führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein. Präsident ist Johann Büchel, Schulratspräsident; Aktuar ist Johann Kühnis, Kassier der politischen Gemeinde Oberriet, beide wohnhaft in Eichenwies.

12. Mai. Die Firma **A. Dietrich, Wein- und Braantwein**, in St. Gallen (S. H. A. B. vom 24. Januar 1883, pag. 55) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Eduard Guyer, von St. Gallen, und Emil Schelling-Guyer, von Schaffhausen, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Guyer & Schelling** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1908 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Dietrich» übernimmt. Küferei, Wein-, Most- und Spirituosenhandlung, Metzgergasse Nr. 7.

12. Mai. **Brunnengenossenschaft** Schluss, mit Sitz in Grabs (S. H. A. B. Nr. 252 vom 13. Juni 1906, pag. 1006). An Stelle von Joh. Eggenberger wurde Ulrich Stricker, von Grabs, in Schlussbach-Grabs, zum Aktuar gewählt, welcher kollektiv mit dem Präsidenten zeichnet.

12. Mai. **Rheintalischer Metzgermeisterverband, Genossenschaft** mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher Marbach (S. H. A. B. Nr. 197 vom 18. Mai 1903, pag. 785), jetzt in Altstätten. Vorstand: Paul Engster, in Altstätten, Präsident; Job. Spiess, Vater, in Berneck, Kassier; Reinhard Lutz, in St. Margrethen, Aktuar; August Kuster, in Altstätten, und Josef Forster, in Berneck, letztere zwei Beisitzer.

12. Mai. Die Firma **Friedr. Wettstein, Käsefabrikation**, in Burgau-Flawil (S. H. A. B. Nr. 397 vom 10. November 1902, pag. 1585) ist infolge Wegzuges erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirke Baden.

1908. 12. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Gewerbekasse Baden** in Baden (S. H. A. B. Nr. 179 vom 17. Juli 1907, pag. 1283) hat an Stelle von Johann Fischer zum Mitgliede des Vorstandes gewählt: Otto Dorer, Stadtrat, von und in Baden.

12. Mai. **Fräulein Marie Marguerite Gaudard**, von Neuchâtel, und **Fräulein Margherita Storni**, von Sala (Kt. Tessin), beide in Baden, haben unter der Firma **M^{mes} Gaudard et Storni** in Baden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1908 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Magasin de Nouveautés. Geschäftslokal: Dependenz zum Hôtel Quellenhof.

Bezirk Zofingen.

12. Mai. Unter dem Namen **Kantonale Heimstätte „Friedheim“** in Zofingen bat sich mit dem Sitze in Zofingen ein Verein gebildet, welcher den Zweck hat, chronisch Leidenden mittelst Anstaltsverpflegung ein Asyl zu verschaffen. Die Statuten sind am 18. Oktober 1907 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, eine aus 7 Mitgliedern bestehende Direktion und die Rechnungsrevisoren. Die Direktion vertritt den Verein nach aussen. Namens derselben führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Karl Schweizer, Pfarrer, von Lützelflüh (Bern); Vizepräsident und Kassier ist Friedrich Hoffmann, von Zofingen; Sekretär ist Dr. Hans Pfyffer, von Döttingen, alle in Zofingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1908. 12. maggio. Proprietario della ditta **Boldini Filippo**, in Calprino, è Filippo Boldini, fu Tomaso, di ed in Calprino. Genere di commercio: Capomastro.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1908. 12. mai. Albert Chauvie, de Turin, et Joseph Christillin, de Issime (Italie), les deux domiciliés à La Sarraz, ont fondé, en date du 1^{er} avril 1908, une société en nom collectif sous la raison sociale **A. Chauvie et J. Christillin**. Le siège de la société est à La Sarraz. Genre de commerce: Entreprise générale de construction de bâtiments et travaux publics.

Bureau de Lausanne.

9. mai. Le chef de la maison **Berbignier**, à Lausanne, est Ernest-Théodore Berbignier, d'Orange (Vaud, France), domicilié à Ouchy, Lausanne. Genre de commerce: lingerie. Magasin: Avenue d'Ouchy 33, à l'enseigne «Au Lotus».

9. mai. Dans son assemblée générale du 2 avril 1908, la **Société Anonyme Olivet pour les Installations d'Eau, Gaz, Electricité**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 janvier 1907), a modifié ses statuts. Les modifications portent sur les points suivants: La raison sociale est **Société Lausannoise d'Electricité**. La société a pour but les installations générales d'électricité, ainsi que la fabrication éventuelle et plus spécialement l'achat et la vente d'appareils, de systèmes ou de brevets se rattachant à cette branche. La société a repris la suite des affaires de l'ancienne maison «G. Olivet», à Lausanne, à l'exclusion de l'actif et du passif.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1908. 13. mai. La raison **Chapuis, pharmacie et droguerie**, aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. du 5 février 1883, n° 43), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «Veuve C. Chapuis».

Le chef de la maison **Veuve C. Chapuis**, aux Ponts-de-Martel, est Caroline, née Monard, veuve de Charles-Louis Chapuis, de Romanel (Vaud) et des Ponts-de-Martel, domiciliée aux Ponts-de-Martel, qui reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison «Chapuis», radiée. Genre de commerce: Pharmacie, droguerie.

Bureau de Neuchâtel.

13. mai. Albert Schmid s'est retiré de la société en commandite **R. Schmid et Cie, Cassardes Watch Co**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 8 juillet 1902, n° 259, page 1034, et du 21 septembre 1903, n° 362, page 1446).

Genève — Genève — Ginevra

1908. 11. mai. Le chef de la maison **E. Combe**, à Genève, commencée ce jour, est Emile-Auguste Combe, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Corssets, lingerie, bonneterie et parfumerie. Locaux: 8, Rue de la Corratierie.

11. mai. Par jugement en date du 30 avril 1908, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite: La maison **E. Tartavel et Cie**, fabrique de chemises et cols, société en nom collectif ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 30 octobre 1906, page 1762). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

11. mai. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 16 mars 1908, la **Société de l'Hôtel-Pension des Familles**, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 7 janvier 1905, page 30), a, dans son assemblée générale extraordinaire en date du dit jour, porté son capital social de fr. 135,000 à la somme de cent soixante-quinze mille francs (fr. 175,000) par l'émission de 40 actions nouvelles de fr. 1000 chacune, nominatives comme les anciennes, toutes souscrites et libérées d'un cinquième.

12. mai. Le chef de la maison **L. Seure**, aux Eaux-Vives, est Léon Seure, d'origine française, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires:

Représentation pour les vins et spiritueux en gros. Bureau: 1, Carrefour de Villereuse.

12 mai. La «Société anonyme Omnia» avec sous-titre «Cinéma Montmartre et extensions», ayant son siège à Paris, 5, Boulevard Montmartre, constituée suivant actes sous seing privé déposés au rang des minutes de M^e L. A. Cottenet, notaire à Paris, les dits actes également déposés au greffe de la justice de paix du 2^e arrondissement de Paris et au greffe du tribunal de commerce de la Seine, à Paris, et publiés en extrait dans le journal d'annonces légales «La Gazette du Palais», de Paris, a établi à Plainpalais, sous la dénomination de Société anonyme Omnia, une succursale qui a commencé le 3 août 1907 et ayant pour but l'exploitation cinématographique en Suisse. Les statuts de la société portent la date du 2 novembre 1906 et ont été modifiés les 6 juin 1907, 10 août 1907 et 30 mars 1908. La durée de la société est fixée à 50 années à dater de sa constitution définitive, soit le 26 novembre 1906. Le capital social est actuellement de un million six cent mille francs (1,600,000), divisé en 16,000 actions de fr. 100. Dès leur entière libération, les actions seront nominatives ou au porteur, au choix de l'actionnaire. Les convocations aux actionnaires sont faites au moins 15 jours à l'avance par un avis inséré dans un des journaux désignés pour les annonces légales à Paris. Pour tous actes à passer et signatures à donner, la succursale sera valablement représentée et engagée par Charles Ackermann, domicilié à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet. Siège de la succursale: Plainpalais, Cirque Rancy.

12 mai. La Société anonyme H. et A. Dufaux et C^{ie}, ayant son siège aux Acacias (commune de Carouge) (F. o. s. du c. du 18 décembre 1905, page 1971, et du 21 janvier 1908, page 99), a, dans son assemblée générale du 29 avril 1908, modifié ses statuts, en ce sens que le capital social primitivement fixé à fr. 2,000,000 est actuellement fixé à deux millions neuf cent cinquante mille francs (fr. 2,950,000), divisé en 59,000 actions de fr. 50 chacune, au porteur. Les autres points des publications des 18 décembre 1905 et 21 janvier 1908 n'ont pas subi de modification. Arthur Robert, à Genève, a été nommé administrateur.

12 mai. Aux termes de délibération prise par l'assemblée générale des actionnaires de la Société industrielle de brasserie et malterie, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 18 janvier 1907, page 93), il a été décidé d'augmenter le capital social de fr. 250,000 et de le porter à la somme de un million cinq cent mille francs (fr. 1,500,000) par l'émission de 500 nouvelles actions de fr. 500, au porteur. Le capital social a été ainsi fixé à fr. 1,500,000, divisé en 3000 actions de fr. 500, au porteur. L'administrateur Louis Cartier, décédé, est radié; il n'a pas été remplacé.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 23777. — 9. Mai 1908, 8 Uhr.

Schöch & C^{ie}, Fabrikanten und Kaufleute, Burgdorf (Schweiz).

Bleiwass, Farbwaren aller Art, Firnisse und Lacke, Malerartikel.

(Erneuerung mit Gebrauchsbeschränkung von Nr. 2235.)



Nr. 23778. — 12. Mai 1908, 8 Uhr.

Henkel & C^o, Fabrikanten und Kaufleute, Düsseldorf (Deutschland).

Bleichsoda, Glanzstärke, Metallputzpomade.



Nr. 23779. — 12. Mai 1908, 8 Uhr.

Henkel & C^o, Fabrikanten und Kaufleute, Düsseldorf (Deutschland).

Bleichsoda.

Bleichmittel und frisches aufbewahren.



Bleichmittel 500 Gramm

Henkel's

Bleichmittel 500 Gramm

Henkel & Co., Düsseldorf

Nr. 23780. — 11. Mai 1908, 8 Uhr.

Hermanus Oldenkott & Zoonen, Fabrikanten, Amsterdam (Niederland).

Rauchtabak.



Nr. 23781. — 11. Mai 1908, 8 Uhr.

Hermanus Oldenkott & Zoonen, Fabrikanten, Amsterdam (Niederland).

Rauchtabak.



Nr. 23782. — 11. Mai 1908, 8 Uhr.

Hermanus Oldenkott & Zoonen, Fabrikanten, Amsterdam (Niederland).

Rauchtabak.



Nr. 23783. — 11. Mai 1908, 8 Uhr.

Hermanus Oldenkott & Zoonen, Fabrikanten, Amsterdam (Niederland).

Rauchtabak.



by Hermanus Oldenkott en Zoonen
TE ANSTERDAM

Nr. 23784. — 11. Mai 1908, 8 Uhr.

Hermanus Oldenkott & Zoonen, Fabrikanten, Amsterdam (Niederland).

Rauchtabak.



Nr. 23785. — 30. April 1908, 4 Uhr.

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger,
Schönenwerd (Schweiz).

Chemisches Präparat zum Reinigen und Glänzen von
Metallgegenständen aller Art.

HELVETIA

Nr. 23786. — 30. April 1908, 4 Uhr.

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger,
Schönenwerd (Schweiz).

Chemisches Präparat für Glanzerzeugung und zur Er-
haltung von sämtlichem Militärlederzeug.

MARS

Nr. 23787. — 9 mai 1908, 8 h.

Société Anonyme „Le Carbone“, fabrique,
Levallois-Perret (France).

Charbon électrographitique.

Nr. 23788. — 9 mai 1908, 8 h.

Société Anonyme „Le Carbone“, fabrique,
Levallois-Perret (France).

Charbon électrographitique.

Nr. 23789. — 9. Mai 1908, 8 Uhr.

J. Widmer-Ackermann, Fabrikant,
Zürich (Schweiz).

Pflanzenfett für Speisezwecke.

Palmena

ATLAS, Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft, Ludwigshafen am Rhein

Bilanz per 31. Dezember 1907

Aktiva

Passiva

Mk.	Pf.	
7,500,000	—	Wechsel der Aktionäre.
348,983	60	Grundbesitz (Geschäftshaus).
9,630,278	62	Hypotheken.
656,077	90	Wertpapiere.
535,424	33	Darlehen auf Policen.
421,587	32	Guthaben bei Bankhäusern.
482,042	59	Guthaben bei anderen Versicherungs-Unternehmungen.
286,288	42	Gestundete, noch nicht fällige Prämienraten.
17,365	79	Rückständige Zinsen.
217,755	78	Ausstände bei Versicherten und Agenten.
5,165	80	Barer Kassenbestand.
36,640	58	Inventar.
5,832	—	Kautionsdarlehen an versicherte Beamte.
54,986	67	Sonstige Aktiva.
20,198,429	40	

(B. 13)

Mk.	Pf.	
10,000,000	—	Aktien-Kapital
73,492	53	Kapital-Reservfonds
		Prämienreserven:
7,587,487	10	a. Lebens- und Renten-Versicherung
142,827	50	b. Unfall- und Haftpflicht-Versicherung
		Prämienüberträge:
588,829	63	a. Lebens- und Renten-Versicherung
431,956	10	b. Unfall- und Haftpflicht-Versicherung
285,234	78	Reserven für schwebende Versicherungsfälle
329,789	83	Gewinnreserven der Versicherten
263,471	10	Spezial-Reserven
177,946	22	Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen
5,424	89	Barkautionen
13,884	80	Sonstige Passiva
298,084	92	Gewinn
20,198,429	40	

Die in der vorstehenden Bilanz enthaltene Prämienreserve ist ohne irgend welche Belastung der künftigen Jahre für gezahlte Provisionen und Organisationskosten berechnet. Die Gesellschaft hat also von der in § 11 des Gesetzes über die privaten Versicherungsunternehmen vom 12. Mai 1901 gestatteten Methode, nach welcher eine Amortisation der Erwerbskosten bis zu 12 1/2 per Mille der Versicherungssumme zulässig ist, keinen Gebrauch gemacht.

Genehmigt in der ordentlichen Generalversammlung vom 23. April 1908. In der Generalversammlung wurde die Dividende auf 5% d. i. Mk. 12.50 für jede Aktie festgesetzt.

Der Jahresbericht kann kostenfrei von der Gesellschaft bezogen werden.

ATLAS, Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft
Die Direktion

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich

Aktiva

Passiva

Fr.	Ct.	
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.
72,703	75	Wechsel-Portefeuille.
6,890	62	Kassabestand.
185,825	71	Guthaben bei Banken und Bankiers.
2,187,546	50	Effektenbestand.
21,516	35	Marchzinsen auf Obligationen.
860,787	—	Guthaben bei Agenturen, Gesellschaften und direkten Kunden.
7,335,269	93	

(B. 16)

Fr.	Ct.	
5,000,000	—	Aktienkapital: 5000 Aktien à Fr. 1000.
275,000	—	Kapital-Reservfonds (mit diesjähriger Ueberweisung Fr. 325,000)
500,000	—	Vortrag für laufende Risiken
850,000	—	» » schwebende Schäden
304,627	68	Guthaben verschiedener Gesellschaften
251,650	33	Diverse Kreditoren
153,991	92	Gewinn- und Verlust-Konto
7,335,269	93	

Zürich, den 14. April 1908.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft,
Der Präsident: A. Scheller. Der Direktor: Kähler.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallbestand Encaisse métrique	Portefeuille	Lombard Nantissements	Kurzfristige Verbindlichkeit Engagements à court é.
In Fr. 1000 (Mk. = Fr. 1.25, £ = Fr. 25, 1 H. fl. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 g = Fr. 5) En Fr. 1000					
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1908: 7. V.	141,952	91,914	75,457	2,074	21,172
Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:					
1908: 9. V.	106,347	49,860	—	—	—
1907: 4. V.	239,125	117,279	—	—	—
1906: 5. V.	238,227	117,185	—	—	—
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1908: 7. V.	737,931	157,007	598,096	62,110	93,059
1907: 8. V.	720,671	122,338	593,449	59,382	74,427
1906: 10. V.	686,387	120,963	578,306	42,333	76,339
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1908: 7. V.	1,861,444	1,196,094	1,217,051	103,470	767,521
1907: 7. V.	1,827,205	1,119,475	1,235,623	102,129	752,156
1906: 7. V.	1,703,478	1,219,701	1,051,064	94,976	649,048
Bank of England: — Banque d'Angleterre:					
1908: 6. V.	718,117	936,735	1,099,456	—	1,333,924
1907: 8. V.	723,947	889,627	1,161,063	—	1,340,862
1906: 9. V.	720,294	781,054	1,249,355	—	1,324,899
Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1908: 6. V.	4,834,569	3,815,911	938,340	560,505	669,356
1907: 9. V.	4,796,036	3,586,196	1,161,590	580,870	703,434
1906: 9. V.	4,691,707	4,009,353	881,090	511,084	809,214
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1908: 9. V.	577,770	299,359	159,433	151,298	12,770
1907: 4. V.	572,724	288,506	162,478	165,872	14,875
1906: 5. V.	606,320	283,375	202,178	160,516	17,732
Osterreichisch-Ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1908: 7. V.	1,902,969	1,514,067	539,897	88,438	208,587
1907: 7. V.	1,913,703	1,462,521	766,734	62,145	263,844
1906: 7. V.	1,810,344	1,483,971	537,781	46,566	160,073
1908: 10,881,099	8,060,947	4,677,730	967,895	3,101,389	
1907: 10,793,411	7,565,942	5,140,942	970,398	3,149,618	
1906: 10,456,757	8,020,907	4,499,774	855,475	3,117,295	
T O T A L					
New-York Associated Banks:					
1908: 9. V.	286,650	1,907,300	5,981,500	—	6,351,500
1907: 4. V.	250,600	1,434,850	5,701,600	—	5,603,000
1906: 5. V.	254,200	1,313,600	5,210,550	—	5,136,350

Zucker. Die Umfrage-Ergebnisse vom 9. Mai d. J. der « Internationalen Statistischen Vereinigung » betrefis der Grösse der diesjährigen Rübenanbaufläche vergleichen sich mit den endgültigen Zahlen des Vorjahres folgendermassen:

	1908/09	1907/08
Deutschland	432,434	448,493
Oesterreich	330,400	336,800
Frankreich	204,000	219,986
Belgien	56,020	59,200
Holland	48,450	45,940
Schweden	32,800	31,000
Dänemark	15,000	15,000
Italien	44,000	38,500
Zusammen	1,163,104	1,194,419
Dazu:		
Russland	590,000	621,142
Spanien	30,000	39,700
Rumanien	12,500	6,639
Andere Länder	6,400	6,000
Im ganzen	1,802,004	1,867,900

Während der letzten neun Jahre war, nach Otto Licht, Magdeburg, der höchste Zuckerertrag per ha 3,679 Kilo, der niedrigste 2,398 Kilo und das Mittel der neun Jahre 3,355 Kilo. Ueberträgt man diese Zahlen auf die diesjährige Anbaufläche, dann erhält man bei rund 1,802,000 ha als grösste Zuckermenge 6,630,000 Tons, als niedrigste 5,222,000 Tons und als dem neunjährigen Durchschnitt entsprechend 6,046,000 Tons. Die Rübenanbaufläche Europas unterschreitet also diejenige des Vorjahres um 65,896 ha, während die Uebertragung in Zucker nach dem neunjährigen Durchschnitt für die in Aussicht stehende Rübenzuckermenge ein Weniger von etwa 8 % gegen das Vorjahr ergibt.

Unter Berücksichtigung der nach den Umfrage-Ergebnissen eingestellten Rübenanbaufläche würde sich die Weltzuckerbewegung, ohne Ostindien, unter Vorbehalt folgendermassen stellen:

	1908/09	1907/08	1906/07	1905/06	1904/05
Anfangsbestände	1,575,000	2,014,000	1,809,000	1,767,000	2,102,000
Rübenzuckerzeugung	6,600,000	6,560,000	6,673,000	6,888,000	4,668,000
Rohruckerzeugung	5,800,000	5,185,000	5,676,000	5,195,000	4,986,000
Zusammen	13,975,000	13,759,000	14,158,000	13,850,000	11,756,000
Endbestände	1,615,000	1,575,000	2,014,000	1,809,000	1,767,000
Verbrauch	12,360,000	12,184,000	12,144,000	12,041,000	9,989,000
Davon Europa-Amerika	9,700,000	9,520,000	9,321,000	9,164,000	8,045,000
Andere Gebiete	2,660,000	2,664,000	2,823,000	2,877,000	1,941,000

— **Geldtandmachung von Wechselorderungen in Oesterreich.** Es kommt sehr häufig vor, dass Schweizer Kaufleute, welche österreichischen Kunden Waren verkauft haben, bei Fälligkeit des Kaufpreises eine Tratte ziehen, dieselbe durch eine Wiener Bank präsentieren und im Falle der Nicht-honorierung protestieren lassen. Der Einklagung solcher Tratten kann aber keine Folge gegeben werden, da dem österreichischen Gesetz eine Einklagung nicht akzeptierter Tratten im Gegensatz zu Deutschland und der Schweiz unbekannt ist. So ist für die Intervention der Banken und die Protesterhebung schon viel Zeit und Geld nutzlos verschwendet worden.

Es ist daher durchaus notwendig, dass Tratten, bevor sie in Zirkulation gesetzt werden, erst das Akzept des Bezogenen erhalten.

— **Krefelder Seidenindustrie.** Wie der « Leipziger Monatschrift für Textil-industrie » aus Krefeld geschrieben wird, lässt die allgemeine Lage im dortigen Industriebezirk viel zu wünschen übrig. Der April war noch schlechter als der März, und gegenwärtig sind die Geschäfte auf der

ganzen Linie flau. Die Seidenstofffabrikanten hegen die Hoffnung, dass die Grossisten, nachdem die Rohseidenpreise anscheinend den tiefsten Preisstand erreicht haben und Neigung zum Anziehen zeigen, aus ihrer Zurückhaltung heraustreten und endlich mit den bisher ausgebliebenen Bestellungen sich an die Fabrikanten wenden werden. Infolge des Mangels an Beschäftigung mussten die Seidenfabrikanten den Betrieb teilweise erheblich einschränken. Zwar hat man bisher noch von Arbeiterentlassungen abgesehen und nur einen Teil der Stühle still gelegt. Wenn aber die Stille noch länger anhalten sollte, werden die Fabrikanten doch genötigt sein, zu Entlassungen überzugehen. Nicht besser steht es in dieser Beziehung in der Samt- und Plüschindustrie. Hier sahen sich die Fabrikanten gezwungen, um die Lagerbestände nicht ins Ungemessene zu steigern, mehrere Stunden im Tag den Betrieb ruhen zu lassen.

— **Eisenbahnen.** Dem Bundesrate liegen drei Gesuche um Erteilung der Konzession für eine Moléson-Bahn vor, nämlich: 1) Ein Gesuch der Société hydro-électrique Genoud frères & Cie., in Châtel-St-Denis, für eine elektrische Schmalspurbahn, teilweise Drahtseilbahn, von Châtel-St-Denis auf den Moléson, vom 29. Juni 1904; 2) ein Gesuch zweier vereinigten Komitees des Greyerztales (Bäriswil, Morard und Konsorten) für eine elektrische Zahnradbahn von Le Paquier bei Bulle auf den Moléson, vom Monat Februar 1906; 3) ein Gesuch der Herren Zehnder-Spörry und Konsorten für eine elektrische Schmalspurbahn von Les Avants auf den Moléson, vom 9. April 1907.

Der Bundesrat hat das Eisenbahndepartement beauftragt, eine Botenschaft vorzulegen, durch die den Räten die Erteilung einer Konzession für das letzte Gesuch und die Ablehnung der Konzessions-Erteilung für die zwei ersten Gesuche empfohlen werden soll.

Chemins de fer. Il a été adressé au Conseil fédéral trois demandes de concession pour un chemin de fer du Moléson, savoir: 1° de la société hydro-électrique Genoud frères & Cie., à Châtel-St-Denis, pour un chemin de fer électrique à voie étroite, en partie à crémaillère, de Châtel-St-Denis au Moléson, datant du 29 juin 1904; 2° de deux comités réunis de la vallée de la Gruyère (Bäriswil, Morard et consorts) pour un chemin de fer électrique à crémaillère du Paquier, près de Bulle, au Moléson, datant du mois de février 1906; 3° de MM. Zehnder-Spörry et consorts, pour un chemin de fer électrique à voie étroite des Avants au Moléson, datant du 9 avril 1907.

Le Conseil fédéral a chargé son département des postes et des chemins de fer de lui soumettre un message et un projet d'arrêté proposant à l'Assemblée fédérale d'accorder une concession en conformité de la troisième demande et d'écarter les deux premières demandes.

— **La situation de l'industrie en France.** Dans le bâtiment et les industries qui en dépendent, la reprise du travail, suivant le Bulletin de l'Office du travail, s'est accentuée pendant le mois de mars. Dans l'industrie textile, l'activité a encore baissé dans presque tous les centres du nord; elle se maintient au contraire dans les centres des Vosges et des Ardennes; elle restait aussi peu satisfaisante dans les petits centres de Maine-et-Loire et des Deux-Sèvres. Dans la soie, la proportion des métiers en chômage a encore augmenté dans les tissages de la région stéphanoise et de la région lyonnaise. Le travail est plus abondant dans l'industrie du vêtement. Dans les industries des métaux, la baisse de travail s'est encore accentuée.

L'activité est toujours satisfaisante dans les industries du livre. Le chômage est aussi intense chez les terblançiers-boitiers des côtes de Bretagne ainsi que chez les mégisiers de province; il a augmenté chez les tonneliers; il reste stationnaire dans la voiture à Paris.

1267 syndicats, groupant 269,970 ouvriers, ont répondu, pour mars 1908, au questionnaire mensuel sur l'état du travail et le chômage professionnel. Parmi ces syndicats, 1016 groupant 210,970 ouvriers ont fait connaître le nombre de leurs chômeurs, soit 19,432, ce qui correspond à une moyenne de 9,2 %, en y comprenant les mineurs du Pas-de-Calais, et de 10,5 %, mineurs du Pas-de-Calais non compris. Cette dernière moyenne était, en février de 10,6 %; elle était de 9,4 % en mars 1907.

L'ouvrage, pendant le mois de mars 1908, a été jugé, par comparaison avec le mois de février, plus abondant, par 25 % des syndicats, groupant 18 % des syndiqués; équivalent par 52 % des syndicats, groupant 57 % des syndiqués; moins abondant par 23 % des syndicats, groupant 25 % des syndiqués.

A la question: « Estimez-vous la situation du travail satisfaisante pour l'époque? » 637 syndicats, groupant 106,956 adhérents, ont répondu par l'affirmative, et 399, groupant 91,441 adhérents, ont répondu par la négative.

— **La fortune mobilière en Belgique.** De la statistique de la fortune mobilière que le « Moniteur des intérêts matériels » a établie pour le premier trimestre de l'année courante, il résulte qu'au 31 décembre 1907 la valeur globale des diverses catégories de titres envisagés s'élevait, d'après les cours de la bourse, à 14,192 millions. Au 31 mars 1908 cette valeur coursable totale était devenue 11,078 millions. Mais dans ce dernier chiffre est compris le montant des introductions et des augmentations de capital effectuées durant le trimestre et qui s'élèvent à 65 millions. D'autre part, il a été opéré pour 10 millions de radiations. Cela donne par différence 35 millions, à retrancher du total ci-dessus, ce qui réduit le chiffre à 11,023 millions.

On peut ainsi établir la comparaison suivante entre la valeur coursable des mêmes titres aux deux dates envisagées: valeur au 31 décembre 1907 14,192 millions, valeur au 31 mars 1908 11,023 millions, différence en moins 149 millions.

Telle est la moins-value totale subie par l'ensemble de la cote en l'espace de ces trois mois. Elle représente une proportion de 1 1/2 % du montant figurant à la fin de l'année dernière.

Si l'on cherche à se rendre compte de la manière dont se répartit cette dépréciation, on voit que la baisse a surtout porté ses ravages dans le groupe des tramways et dans ceux des titres de l'industrie sidérurgique et charbonnière. A elles seules ces trois catégories, en tenant compte des introductions et des radiations, enregistrent une moins-value de 134 millions, soit près de 80 % de la baisse totale.

Pour si élevée qu'elle puisse paraître, cette diminution est assez rationnelle, eu égard à la situation respective de ces diverses industries. La baisse des tramways a eu pour point de départ les déceptions causées par les augmentations de dépenses ayant, dans la majeure partie des cas, absorbé les plus-values de recettes brutes généralement constatées; l'industrie sidérurgique languit dans le marasme; enfin, la baisse des prix des charbons fait entrevoir une ère d'années moins grasses que les précédentes.

Les autres groupes de valeurs n'offrent à relever que des différences peu importantes. Il en est même quelques-uns, tels ceux des banques, des sociétés du zinc et des industries diverses, qui ont bénéficié d'une hausse modeste.

Enfin, les titres à revenu fixe, rentes et obligations, se sont montrés relativement fermes: tout compte fait la dépréciation qu'ils subissent n'est

que de 13 millions sur un montant total de plus de 6 milliards, c'est-à-dire insignifiante. Mais pour la rente belge notamment la comparaison s'est établie entre les cours de 94.60 au 31 décembre 1907 et de 94.75 au 31 mars 1908. Depuis cette date s'est manifestée une nouvelle faiblesse du fonds jusqu'à 93.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Neue Beitritte. — 9. V. 1908. — Nouvelles adhésions.

Baden: VI 259 Schnebli's Söhne, A., Bonbons-, Biskuits- und Waffelfabrik Biel-Bienne: IV a 139 Gasser, H & Co., Uhrenfabrik IV a 130 Luthi-Ott, Alb. Bischofs-

zell: VIII 1116 Kressig-Dudli, C. **Chaux-de-Fonds:** IV b 133 Schwenter, R., cigares en gros. **Chêne-Bourg:** I 223 Meyer-Cottin, II, marchand-grainier. **Frauenfeld:** VIII 1093 Huber & Co. (Buchdruckerei und Verlag). **Grindelwald:** VIII 644 Oswald, Alfred, Chalet auf der Höhe. **Koppigen:** III 156 Spar- & Leihkasse Koppigen. **Luzerne:** VII 278 Männerchor Luzerne. **Olten:** V 397 Weber, Arthur, Lackfabrik. **Romanshorn:** VIII 1119 Zeller, Max, Apotheker. **Rüschlikon:** VIII 915 Steinwerke Zürich von Ludwig & Cie. **St. Gallen:** IX 482 Fehr'sche Buchhandlung. **Sarnen:** VII 276 Obwaldner Gewerbebank. **Sion:** II 324 de Riedmatten & Cie., banquiers. **Verrières:** IV 116 Borel, Max, Tricotage mécanique. **Weinfelden:** VIII 1117 Roth, Otto, Bureauartikel. **Wetzikon (Zürich):** VIII 1082 Beglinger & Cie., Sägenfabrik. **Zürich:** VIII 1118 Guggenheim, Gebr., Löwenstrasse 58. VIII 664 Uto-Garage Automobil A. G. **Zug:** VII 279 Uttinger, Alois, Sohn. **Friedberg, Hessen:** V 565 Trapp u. Münch, G. m. b. H.

Annoncen-Pacht:

Budolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:

Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Schuldeneruf

über die Verlassenschaft der unterm 28. April 1908 verstorbenen Antonia Sigrist, Papeterie-Inhaberin, von und wohnhaft gewesen in Luzern, Baselstrasse Nr. 4, auf Verlangen der Erben nach unbedingt angetretener Erbschaft. Frist für Eingaben auf der **Bezirksgerichtskanzlei Luzern** bis und mit **30. Mai 1908.** (1316-)

Luzern, den 13. Mai 1908.

Aus Auftrag, pro Gerichtskanzlei,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Gebhardt.**

Drahtseilbahngesellschaft Rheineck-Walzenhausen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung
eingeladen

auf **Samstag, den 23. Mai 1908, abends 6 Uhr**
im **Hotel Rheinburg in Walzenhausen**

Traktandum:

Vorlage eines mit Herrn W. Schenkel zum Kurhaus abgeschlossenen
Vertrages nebst Bericht und Antrag des Verwaltungsrates.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen schriftliche
Angabe der Aktiennummern vom 17. Mai an bei Herrn Reg.-Rat
Tit. Rohner in Walzenhausen oder Herrn A. Indermaur, Buchdrucker in
Rheineck, bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung berechtigen die Eintrittskarten zur
freien Hinfahrt und die Stimmkarten zur freien Rückfahrt auf der Draht-
seilbahn. (1310-)

Walzenhausen, den 7. Mai 1908.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Sekretär:

Tit. Rohner.

A. Indermaur.

S. A. du buffet du Funiculaire au Mont-Soleil

s. St-Imier

Assemblée générale ordinaire

lundi, 25 mai 1908, à 5 heures du soir
au buffet du Mont-Soleil

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Présentation des comptes et du bilan au 31 décembre 1907.
- 3^o Rapport des vérificateurs des comptes.
- 4^o Approbation des comptes, décharge au conseil pour sa gestion.
- 5^o Fixation du dividende.
- 6^o Nomination du conseil d'administration pour expiration de fonctions pour une nouvelle période de 5 ans.
- 7^o Nomination des vérificateurs des comptes et d'un suppléant pour 1908.
- 8^o Imprévu.

Conformément à l'art. 641 du C. F. O. le bilan et le compte de profits
et pertes, munis du visa des vérificateurs, sont à la disposition de Mes-
sieurs les actionnaires, au domicile de Monsieur Sandoz, président.

Les cartes d'admission à l'assemblée ne seront délivrées que sur pré-
sentation des actions et avant l'assemblée. (1318-)

St-Imier, le 15 mai 1908.

Le conseil d'administration.

Beatenberg-Bahn

Die Dividende pro 1907 ist auf 8% festgesetzt worden und kann mit

Fr. 40 per Aktie

gegen Ablieferung des Coupons Nr. 19 spesenfrei bezogen werden

in Bern: bei der Spar- & Leihkasse in Bern;

in Thun: bei der Kantonalbank, Filiale in Thun; (1305-)

bei der Spar- & Leihkasse in Thun.

Bern, 13. Mai 1908.

Die Direktion.

Rasch, ohne Betriebsstörung

— erstellen wir als Spezialunternehmer unsere —
— fugenlosen, unverherrlichen —

Fussböden in Fabriken

— aus Kunstholz, dauerhaft wie Eichenholz — (101)

— auf Beton und Steinplatten, nach eigenem System

— selbst auf ölige Holzböden —

Ch. H. Pfister & Co., Basel

Wenn geschäftlich in Bern, bleiben Sie

(646)

eine Nacht auf Gurten-Kulm

(861 m) mit Kollektivbillet à Fr. 9. Ausgabestelle: Trambureau beim Bahn-
hof Bern, Bubenbergplatz, berechtigend zu: Fahrt mit Tram und elektr.
Gurtenbahn von Bern nach Gurtenkulm und zurück, Zimmer, diner table
d'hôte 7½ Uhr, Frühstück im Hotel Gurten-Kulm.

Pensionspreis, bei längerem Aufenthalt, Fr. 9—12. — Prospekte.

Sanatorium Konstanzerhof für Nerven- u. Herz- Krankheiten Konstanz (Seehausen) a. Bodensee.

Anerkandt eine der schönsten und grössten Kuranstalten
Deutschlands. 20 Morgen grosser Park. Das ganze Jahr
geöffnet. Ausführl. illustr. Prospekte d. d. Verwaltung
Broschüren von Dr. Büdingen über die im Sanatorium geübte
Behandlung werden auf Wunsch den Hausärzten zugesandt.
3 Aerzte. Dirig. Arzt Dr. Büdingen.

Société immobilière d'Ouchy

(Hôtel Beau-Rivage)

Société anonyme au capital de fr. 1,000,000

Emission de 2000 actions nouvelles du capital nominal de fr. 250 chacune

En exécution des décisions prises par l'assemblée générale des
actionnaires du 24 avril 1908, il est offert en souscription publique
2000 actions nouvelles de la Société immobilière d'Ouchy.

Un privilège est réservé en faveur des porteurs d'actions actuelles
pour la souscription des actions nouvelles, à raison de 1 action nou-
velle pour 2 anciennes.

Ces actions sont émises au cours de fr. 500, jouissance du 1^{er} janvier
1909; elles seront assimilées aux actions actuelles à partir de cette date.

Les versements devront être effectués de la manière suivante:
100 francs le 1^{er} juin, et le solde suivant appels faits par le con-
seil d'administration, par avis donné 15 jours à l'avance, les titres
devant, en tous cas, être entièrement libérés le 31 décembre 1908.

Les souscripteurs sont autorisés à libérer entièrement leurs titres
dès le 1^{er} juin.

Tout versement bénéficiera d'un escompte de 5%, dès sa date,
jusqu'au 31 décembre 1908.

Pour exercer leur droit de préférence, les actionnaires doivent,
en souscrivant, faire estampiller leurs titres à l'un des domiciles
indiqués ci-dessous.

Au cas où les demandes dépasseraient le montant de l'émission, les
souscriptions non privilégiées subiront une réduction proportionnelle.

Contre le premier versement, il sera remis un reçu provisoire
nominatif par les maisons ci-après désignées.

Les titres définitifs d'action seront au porteur.

La souscription est ouverte dès ce jour au 25 mai 1908, chez:

Messieurs **Ch. Bagnion, à Lausanne,**
Bory, Marion & Cie., à Lausanne,
Charrière & Roguin, à Lausanne,
Chavannes & Cie., à Lausanne,
G. Landis, à Lausanne, (1380-)
Morel-Marcel, Günther & Cie., à Lausanne,
Tissot, Monneron & Guye, à Lausanne.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Fischereigesellschaft „Nordsee“, in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **ersten ordentlichen General-
versammlung** auf den **21. Mai 1908, vormittags 10 Uhr**, im Bureau, Streit-
gasse 11, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung, sowie des
Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Entlastung der Verwaltung.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Jahresrechnung, Geschäftsbericht, sowie Bericht der Rechnungsre-
visoren, liegen für die Herren Aktionäre auf dem Bureau der Direktion zur
Einsicht auf. (1317)

Basel, den 14. Mai 1908.

Der Verwaltungsrat.

Eisen- u. Metallgiesserei Seebach
vormals

H. Bölsterli & C^e, Seebach bei Zürich

Eisengiesserei Maschinenguss nach Modellen, Schablonen und Zeichnungen bis 10,000 kg.
Zylinder-guss, Dynamoguss, Bau- u. Handelsguss. Formmaschinen f. Massenartikel. Coquillenguss.
Metallgiesserei Bronze, Phosphorbronze, Messing. Lagerkompositionen. Aluminium. Legierungen jeder Art.

Eigene Modellschreinerei (891)

Spezialität: Rohguss f. Transmissionen; Hängelager, Stehlager m. Ringschmierung, Wandkonsolen Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.

Von den gängbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten, nicht Vorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt. Chem. Laboratorium.

Elektrische Strassenbahn Uster-Oetwil A.-G.

Aktieneinzahlung

Die Herren Aktionäre werden eingeladen, die noch ausstehenden 80 Prozent der Aktienzeichnung bei der

Schweiz. Volksbank in Uster

in folgenden Raten einzuzahlen: (2611)

20 %: Fr. 100 per Aktie den 1. Juni 1908

Wer vorzieht, statt in Raten die Aktien gleich voll einzuzahlen, erhält 4 Prozent Zinsvergütung bis 1. Juni 1908 von dem noch nicht verfallenen Ratenbetrag. Die definitiven Aktientitel können bei voller Einzahlung beziehungsweise Leistung der letzten Rate bei der Schweiz. Volksbank in Uster bezogen werden.

Uster, den 25. Januar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Hôtel Beau-Séjour, Mont-Soleil

Messieurs les actionnaires de l'Hôtel-Pension Beau-Séjour, au Mont-Soleil sur St-Imier, sont convoqués en

assemblée générale

le lundi, 25 mai, à 8 h. du soir, à l'Hôtel Beau-Séjour, au Mont-Soleil.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du président. (1281.)
- 2^o Lecture des comptes.
- 3^o Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
- 4^o Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
- 5^o Nomination éventuelle de deux membres du conseil d'administration.
- 6^o Imprévu.

Les comptes bouclés au 30 avril 1908 sont déposés à partir de ce jour, au domicile de M. Maurice Monnier, président du conseil d'administration, où les intéressés peuvent en prendre connaissance.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront justifier de leur qualité par la présentation de leurs actions à M. Fritz Jézin, caissier, à l'entrée de la salle, qui leur délivrera une carte.

St-Imier, le 9 mai 1908.

Le conseil d'administration.

Elektrizitäts-Gesellschaft Baden Aktiengesellschaft

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur ordentlichen

XVIII. Generalversammlung

auf den 27. Mai 1908, abends 6 Uhr, ins Casino in Baden ergebenst eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 2) Entlastung der Verwaltung.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1908. (1258.)

Jahresrechnung, Geschäftsbericht sowie Bericht der Rechnungsrevisoren liegen den Herren Aktionären vom 18. Mai an auf dem Bureau der Direktion zur Einsicht auf.

Baden, den 8. Mai 1908.

Für den Verwaltungsrat:

W. Boveri, Präsident. C. Pfister, Direktor.

Dolderbahn-Aktiengesellschaft Zürich

EINLADUNG

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 29. Mai 1908, nachmittags 5 Uhr
im Waldhaus Dolder, Zürich V

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnungen über das Jahr 1907; Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2) Wahlen in den Verwaltungsrat. (1308.)
- 3) Wahl der Kontrollstelle pro 1908.

Der Geschäftsbericht mit Rechnungen, samt dem Bericht der Kontrollstelle, kann vom 22. Mai 1908 an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Ebendasselbe werden vom gleichen Tage an Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgestellt. Die Herren Aktionäre werden zum rechtzeitigen Bezuge der Karten eingeladen; eine Stunde vor Beginn der Versammlung werden keine Karten mehr ausgegeben. — Bisheriger Uebung gemäss werden denjenigen Aktionären, die an der Versammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen, Familienfreikarten für den Dolderpark, gültig pro 1908 verabfolgt.

Zürich, den 15. Mai 1908.

Der Verwaltungsrat.

Banque suisse-espagnole pour le commerce et l'industrie (Société anonyme) Lausanne

MM. les actionnaires, sont convoqués en (1269.)

assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi 21 mai 1908, à 3 heures de l'après-midi, au siège social, à Lausanne.

Ordre du jour:

Nomination au conseil d'administration ensuite de la démission de deux administrateurs.
Propositions individuelles, éventuellement décision sur la liquidation de la société.

Lausanne, le 9 mai 1908.

Le conseil d'administration.

„SCHWEIZ“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
ZÜRICH

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1907 auf 12 % festgesetzt.

Demnach wird der

Coupon Nr. 38 mit Fr. 60

von heute ab an unserer Gesellschaftskasse eingelöst. (1254.)

Wir bitten, den Coupons ein Nummernverzeichnis beizulegen.

Zürich, den 8. Mai 1908.

Die Direktion.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage kuranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3 Monate à 4¹/₄ % Zins p. Jahr
ohne Provisions-Berechnung

gegen Eigenwechsel. (63)

Basel, den 19. März 1908.

Die Direktion.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (281.)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

KESSELSCHMIEDE RICHTERSWIL

**Dampfkessel aller Systeme
Blechscheissarbeiten**
Flammröhren, Feuerbüchsen, Dome, Stutzen, Windkessel, Braupfannen,
Seifenkessel, Zinkpfannen, Bouillereus etc.

Reservoirs, Blechrohrleitungen
Spezialität: Hochdruck-Rohrleitungen f. Wasserkraftanlagen
Brücken- und Eisenkonstruktionen

APPARATE für DIVERSE INDUSTRIEN
Material aus anerkannt nur erstklassigen Hüttenwerken. — Sorgfältigste Arbeit, prompte Bedienung. (65.)

Schweiz. Kaufmännischer Verein,

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Stülstr. 20.

Verband
von
84 kaufmännischen
Vereinen

Filialen in Basel, Bern, Freiburg, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Winterthur, London, Paris u. Mailand
Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den
Handelshäusern, Kanzleien und Verwaltungen für Verschaffung von
Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern,
Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber. Genaue Information
über jeden einzelnen Kandidaten. Spezialbedingungen für Zuweisung von
Lehrlingen oder Volontären. (571)

Hypothekbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich

Bis auf weiteres geben wir aus:

4% Obligationen

unseres Institutes, **3-5 Jahre fest, zu pari**, auf den
Inhaber oder auf Namen lautend.

Die Inhabertitel tragen Semester-Coupons,
die Namentitel Jahres-Coupons. (1186-)

Winterthur, den 30. April 1908.

Die Direktion.

Riemenscheibe der Zukunft

aus Stahlblech gestanzt

Leicht — Billig — Haltbar

Alle Grössen am Lager
in (1011.)



Zürich

Beatenplatz-Waisenhausgasse

Mäcker & Schaufelberger

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten
amerikanischen Methoden über: (841)

Hintz Conto-Corrente
Hintz Kundenregister
Hintz Vertikal-Briefablage nach
Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Krenzligen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,030,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4 1/4 % Obligationen

gegenseitig 1-3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel
werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber
lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von
Fr. 500 an geliefert.

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare solide Werttitel
zu koulanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Ein-
zahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der
Coupons unserer Obligationen in:

- Basel: die Basler Handelsbank. Herren A. Sarasin & Cie. (342.)
- Bern: » Wyttenbach & Cie.
- Zürich: » Schläpfer, Blankart & Cie.
- » A. Hofmann & Cie.
- St. Gallen: » Wegelin & Cie.
- Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer.
- Schaffhausen: » Jakob Oechslin, Agent.

Die Direktion.

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.
Berne: C. Tenger, not. Recouvrements.
— Eml Jenni, Internationales Handels-
ankunfts-bureau. Inkasso. Unfallvers.
— Dr. Ernst Brand & Eml Brand, Advokatur,
Notariat, Gutsachen, Inkasso, Verwaltung.
— A. Baur & Co. Auskünfte, Inkasso.
— Rechtsbureau A. Gugger, Auskunftel Con-
fidentia, für ganze Schweiz und Ausland.
— G. Christen, Vater & Sohn, Advokatur
und Inkasso-Bureau.
Biel: Moser & Fehmann, Advok. u. Notar.
Brugg: A. Süss, Notar. Inkass.
Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre,
not. Renseignem., recouvrement, gér., etc.
Chur: Pet. Baner, (a. Konk'bet.). Rechtsb.
— O. Barbian, Geschäftsbureau. Inkasso.
Oltsasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Fribourg: Léon Daler, banquier, recou-
vements, renseignements.
Genève: Herren & Guerehet
Fondation en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous
pays. Brevets d'invention, marques et
modèles. Références et tarifs à disposition.
— P. de Reding, banque et agence de re-
couvements et renseignements.

Genève: Dr. Ang. Bonna. Bureau techn.
Expertises industrielles. Brevets d'invent.
Kreuzlingen: Dr. A. Dencher, Advokat.
Lausanne: E. Glas-Gollet, rens. et recr.
Lugano: Dr. Huber, Advok. Ink. Inform.
— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.
Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.
Porrentruy (J. bern.): Paul Billeux, av.
Saignelégier (Jura b.): Joseph John, av.
St. Gallen: Otto Baumann, Rechtsagen-
tur, Inkasso und Informationsbureau; Ge-
schäftsführer des Vereins Creditreform.
— J. Leising, Advokatur und Inkasso.
— J. Forster, a. Bezirksrichter. Advokatur u.
Inkasso 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.
Vevey: Louis Favay, agent d'aff. patenté.
— A. Jordan, agent d'aff. patenté. Téléph.
Wallenstadt: Advok. u. Inkasso Huber.
Weinfelden: P. Thurnher, Geschäftsf-
ührer des Vereins Creditreform.
Yverdon: F. Willomet, agent d'affaires.
Zürich I: Levailant, Commercial- &
Patent-Bureau.
— Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins
Creditreform. Inkasso u. Informationen.
— Dr. jur. Ad. Tobler, Grossmünsterplatz 2,
Rechtsanwält. Prozessführung u. Inkass.

Jeune homme, marié, habitant la
Suisse française, ayant voyagé la Suisse
entière, demande (1272.)

Représentations

en tissus laine tous genres, art. de
blancs, dentelles, garnitures, ameub-
lements, etc., excell. références.
Offres sous chiffre Zag E 310 à
Rodolphe Mosse, Berne.



Commis

(1314.)
perfekt deutsch und franz. und wo-
möglich auch englisch korresponden-
dend und der mit der doppelten Buch-
haltung bestens vertraut ist, findet
dauernde Stelle in gutem Hause. Ein-
tritt 1. Juli event. auch etwas früher.
Offerten mit genauer Angabe der
bisherigen Tätigkeit und der Gehalts-
ansprüche, begleitet von Zeugniskop-
ien und Referenzen unter Chiffre
Z V 5596 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

In schönster Lage am Zürichsee ist
wegen geschäftlicher Doppelstellung
des Inhabers, sofort sehr preiswert
zu verkaufen: Kleines, gutgehendes

Fabrikations-Geschäft

mit geräumig. Wohnhaus und grosser
Anlage, Dampf, Elektrizität, Gas.
30jährige, schöne Rendite nachweis-
bar. Prima Einrichtung, wenig Per-
sonal und keine extra Fachkenntnisse
erforderlich. Sehr guter Werkführer
bleibt in Stellung. Ausdehnungsfähig.
Nötiges Kapital für Anzahl. u. Ueber-
nahme des Warenlagers Fr. 35,000.
Offerten unter Chiffre Z L 4661 an
die Annoncen-Expedition (1315.)
Rudolf Mosse, Zürich.

Amerik. Buchführung lehrt gründ-
lich durch Unterrichtsbücher. Erfolg ga-
rantiert. Verl. Sie Gratissprospekt H.
Frisch, Bicherexperte, Zürich. B 15.

Ed. v. WALDKIRCH, avocat.
Conseil en matière de marques de
fabrique et de propriété intellectuelle,
Rue du Séminaire, 24, BERNE. (2.)



Buchführung

Einrichtung derselben für kaufmän-
nische und industrielle Unternehmen
von Privaten und Gesellschaften

Revisionen
von Buchführungen, Abschlüssen,
Inventaren, Verwaltungen etc.
Experten in gerichtlichen
Buchführungsfragen

Einzel-Unterricht
in der Buchführung aller Systeme
übernimmt: (1200-)
R. E. Schnorf, Bücherrevisor,
Hafnerstr. 47, Zürich-Industriequart.



Für
Wehereien u. Stoffgrossisten

Gewandter Reisender, branche-
kundig, zweisprachig eingeführt, 24-
jährig, sucht bei sofortigem Antritt
Anstellung für die nächsten 3 Monate.
Von Mitte August bis Ende No-
vember durch Militärdienst in An-
spruch genommen, könnte die Reise-
tätigkeit von Anfang Dezember wieder
aufgenommen werden. (1233-)
Gefl. Anfragen erbeten unter Nr
3133 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Fabrikgebäude

im Stadtbezirk Bern zu verkaufen.
Anfragen erbeten unter Chiffre
R 3608 Y an (1228.)
Haasenstein & Vogler, Bern.